

Inhalt

Einleitung	7
Literatur	12
1. Kapitel: Abschied von der Tradition — die neue Moral	15
1. Das Moderne ist schon da 16 — 2. Die Normen wandeln sich 21 — 3. Warum überhaupt Normen? 24 — 4. Was ist in der Sexualethik das Christliche? 29	
2. Kapitel: Die Geschlechter — Schicksal und Wandel	37
1. Das Verhängnis des Geschlechtes 38 — 2. Humanisierung als Aufgabe 42 — 3. Die Neuverteilung der Rollen 44	
3. Kapitel: Sexus — Eros — Liebe	50
1. Der zwecklose Trieb 50 — 2. Eros und Sympathie 54 — 3. Die Liebe—Sexualität als Sprache der Liebe 56—4. Integrierung und Abspaltung des Sexus 59	
4. Kapitel: Abnorme Sexualität	63
1. Selbstbefriedigung 64 — 2. Sexualisierung 66 — 3. Hemmungen 68 — 4. Die Homosexualität 71 — 5. Die zweite Pubertät 79	
5. Kapitel: Ehe und Eheprobleme	82
1. Was meinen wir mit Ehe? 83 — 2. Die Problematik der Ehe 87 — 3. Unauflöslichkeit der Ehe und Scheidung 92 — 4. Geschlechtsleben vor und außer der Ehe 97 — 5. Alte Ehen 105	
6. Kapitel: Das uns anvertraute Leben	109
1. Familienplanung 109 — 2. Das uralte Problem 112 — 3. Ortsbestimmung der „Geburtenbeschränkung“ 114 — 4. Die Empfängnisregelung: a) Die Sterilisation 121 — b) Die Antikonception 123 — c) Die künstliche Insemination 131	

7. Kapitel: Die Familie	136
1. Wandel und Beharrung der Familie 136 – 2. Rollenverteilung und Leitbilder des Geschlechtsverhaltens in der Familie 140 – 3. Die Sexualerziehung 143	
8. Kapitel: Das Evangelium und die neue Moral	148
1. Nochmals die Frage nach dem „Christlichen“ 149 – 2. Eins ist wichtiger als das andere 152 – 3. Christliche Grundbegriffe der Sexualethik 156 – 4. Gibt es Formen für die neue Moral? 167	